

Das Müllmuseum in Wallbach

Ausflug des Diabetes- und Schulungszentrum Schopfheim e.V. 2024



Das Museum zum Staunen und Entdecken.

Alles, was hier im Museum ausgestellt wird, ist eigentlich Müll und wurde tatsächlich weggeworfen.

Über Jahre hinweg hat Erich Thomann mit seiner Familie diese Dinge zusammengetragen.

Mit einem kleinen Teddybären fing alles an. Der schaute Erich Thomann, ehemaliger Planierraupenfahrer auf der benachbarten Mülldeponie, inmitten von Allerweltsmüll so traurig an, dass dieser es nicht übers Herz brachte, ihn mit der Raupe zu überfahren. Vielmehr stieg er aus, um das weggeworfene Kuscheltier wieder zum Leben zu erwecken und nahm den Teddy mit nach Hause, wo ihn Ehefrau Agnes wie alle späteren "Funde" säuberte und restaurierte.

Die ehemalige Scheune wurde von der Familie liebevoll umgestaltet – und so entstand das erste Müllmuseum Deutschlands.

Am Sonntag, 16. Juni 2024 um 14:00 Uhr

werden wir bei einer ca. einstündigen Führung einen kleinen Einblick darüber bekommen und staunen, was andere tatsächlich weggeworfen haben. Hier stehen Dinge, die aus der Mode kamen, technische Spielereien, die sich als Flopp entpuppten und echte Schätze direkt nebeneinander. Und das Besondere daran ist: quasi jedes Stück hat seine eigene lustige oder auch emotionale Geschichte.

Im Anschluss lassen wir uns in der dazugehörenden Belzle Beiz den Kaffee und selbstgebackenen Kuchen schmecken.

Die Anreise erfolgt selbstorganisiert:

Adresse: Hauptstraße 162, 79713 Bad Säckingen-Wallbach

Wir bitten wir um eine Anmeldung per Mail bis zum 13. Juni 2024: info@dizescho.de